



## Medienmitteilung

Genf, 19. März 2015

## Mit der Anwendung der G4-Richtlinien für die Berichterstattung zeigt Givaudan erneut seinen Einsatz für Transparenz und Nachhaltigkeit

Der Wechsel zu den G4-Richtlinien ist ein entscheidender Schritt für die Nachhaltigkeitsberichterstattung von Givaudan. Diese von der Global Reporting Initiative entwickelten Richtlinien sind der neueste internationale Standard für Unternehmen, die über die ökologischen, sozialen und wirtschaftlichen Auswirkungen ihrer Unternehmensführung und Firmenentwicklung informieren möchten.

Chief Executive Officer Gilles Andrier sagte dazu: "Ein führendes Unternehmen im Hinblick auf Nachhaltigkeit muss unbedingt transparent machen, welche Themen ihm am wichtigsten sind. Neben den Fortschritten müssen wir auch die Herausforderungen aufzeigen. Genau das ermöglicht der Wechsel zu den G4-Richtlinien: die Auswirkungen unserer Aktivitäten so darzustellen, dass man sie auf einfache Weise beurteilen und vergleichen kann."

Auch die Art der Kommunikation des Unternehmens mit einem breiteren Publikum wurde weiterentwickelt. Die dem neuen Markenimage entsprechend überarbeitete Website von Givaudan wird bereits verwendet, um regelmässig aktuelle Mitteilung zu den vier zentralen Themenbereichen zu veröffentlichen. Höhepunkte bisher waren:

- **Wie wir Material beschaffen:** 2014 gab Givaudan die Gründung eines eigenen Patchouli-Beschaffungsnetzwerks auf der indonesischen Insel Sulawesi bekannt. Es soll eine zuverlässige Versorgung gewährleisten, den Einkauf von Patchouli-Öl am Herkunftsort überwachen und den Gemeinschaften, die es herstellen, eine stabilere Lebensgrundlage bieten. Fortschritte erzielte das Unternehmen auch bei nachhaltigem Palmöl. In der Division Aromen waren 95% der in Europa beschafften Palmöle, Palmfette und ihrer Derivate vom Roundtable on Sustainable Palm Oil (RSPO) nach dem Massenbilanzansatz zertifiziert. Bei den restlichen Ingredienzien werden GreenPalm-Zertifikate eingesetzt.
- **Wie wir für Innovation sorgen:** Zu den Fortschritten im Jahr 2014 zählte die Entwicklung der Riechstoff-Ingredienz Akigalawood®, bei deren Herstellung Rohstoffe in einem enzymatischen Prozess in einen neuen, natürlichen und exklusiven Duftstoff verwandelt werden. Zu den weiteren Aktivitäten zählte die Entwicklung von TasteSolutions® Richness, das die Entwicklung von Aromen ermöglicht, die mit weniger Salz und MNG den gehaltvollen Geschmack von hausgemachten Gerichten vermitteln.
- **Wie wir produzieren:** Bei der Umsetzung der Ökoeffizienz-Ziele bis 2020 erzielte Givaudan deutliche Fortschritte. Die Ziele, die für Energie- und Wasserverbrauch, Abfallmenge und CO<sub>2</sub>-Emissionen gelten, wurden anhand von Ausgangswerten des Jahres 2009 festgelegt. In allen vier Bereichen ist Givaudan auf gutem Weg, die Zielvorgaben zu erfüllen. Besonders hervorzuheben ist der Rückgang der CO<sub>2</sub>-Emissionen um 24.6% pro produzierter Tonne. Die absoluten Emissionen haben sich damit bei weiter zunehmender Aktivität gefestigt.



Genf, 19. März 2015

- **Unsere partnerschaftliche Zusammenarbeit:** Die Herausforderungen von Lieferanten und Kunden in Bezug auf die Nachhaltigkeit zu verstehen, ist entscheidend für den Aufbau stabiler und dauerhafter Partnerschaften. 2014 waren Givaudan, Nestlé und Bacardi gemeinsame Sponsoren einer AIM-PROGRESS-Veranstaltung, bei der es um verantwortungsbewusste Beschaffung ging. Sie gewährte Einblicke in die grössten Herausforderungen, vor denen die Kunden in ihren Lieferketten stehen.

Aktuelle Nachrichten, weitere Einzelheiten zu unseren Fortschritten und den G4-Bericht zum Herunterladen finden Sie unter [www.givaudan.com/sustainability](http://www.givaudan.com/sustainability)

## Hinweise für die Redaktion

Die Ziele bis 2020 gegenüber dem Ausgangswert von 2009 sind:

- Reduktion des Energieverbrauchs pro Tonne Produkt um 20%
- Reduktion des Verbrauchs von Stadt- und Grundwasser pro Tonne Produkt um 15%
- Reduktion der CO<sub>2</sub>-Emissionen pro Tonne Produkt um 25%
- Reduktion der verbrannten und deponierten Abfälle pro Tonne Produkt um 15%
- Lost time injury rate von unter 0.1

## Über Givaudan

Givaudan ist weltweiter Marktführer in der Erschaffung von Aromen und Riechstoffen. In enger Zusammenarbeit mit Partnern in den Sektoren Lebensmittel, Getränke, Konsumgüter und Riechstoffe entwickelt Givaudan Geschmäcke und Düfte, die Verbraucher in aller Welt begeistern. Da sich Givaudan leidenschaftlich dafür engagiert, die Vorlieben der Verbraucher zu verstehen, und sich unablässig um Innovationen bemüht, ist das Unternehmen führend in der Erschaffung von Aromen und Riechstoffen, die "Ihre Sinne verwöhnen". 2014 erzielte Givaudan Verkäufe von CHF 4.4 Milliarden. Das Unternehmen hat seinen Hauptsitz in der Schweiz und ist an über 80 Standorten vertreten. Es beschäftigt weltweit über 9'650 Mitarbeitende. Givaudan lädt Sie dazu ein, auf [www.givaudan.com](http://www.givaudan.com) mehr zu erfahren.

## Über die GRI

Die gemeinnützige Organisation GRI arbeitet im öffentlichen Interesse an der Entwicklung einer Vision für eine nachhaltige Weltwirtschaft, in der Organisationen ihre wirtschaftliche, ökologische, soziale und Governance-bezogene Performance auf verantwortungsbewusste Weise steuern. Tausende von berichterstattenden Unternehmen und öffentlichen Organisationen in über 90 Ländern wenden die GRI-Richtlinien an. Die Sustainability Disclosure Database der GRI enthält über 22'000 Berichte. 25 Länder und Regionen nehmen in ihren Richtlinien Bezug auf die GRI. Die GRI ist in zweifacher Hinsicht tätig: Sie stellt Richtlinien für die Nachhaltigkeitsberichterstattung bereit und sie entwickelt Aktivitäten, Produkte und Partnerschaften, die das Engagement fördern und dafür sorgen, dass Organisationen in stärkerem Masse von der Nachhaltigkeitsberichterstattung profitieren.

Weitere Informationen sind zu finden unter: [www.globalreporting.org](http://www.globalreporting.org)

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

[global.sustainability@givaudan.com](mailto:global.sustainability@givaudan.com)